

## Wo das Essen zum Heimspiel wird: „Theo’s mobiles Bistro“

Februar 2020: Wir, der harte Kern der Externen in der Kantine der Firma „VS“ in Tauberbischofsheim, standen vor verschlossenen Cafeteria-Türen. Wir hatten davon gehört, irgendein Virus und deswegen gleich zumachen? ...Wochen und Monate vergingen, die Lokale mussten überall schließen, Virus-Angst ging um und wir blickten ziemlich hungrig „aus der Wäsch“. An einem anderen Ort bliesen im August 2020 Theo Steinbach, gelernter Koch, und Hotelfachfrau Manja Gathof keine Trübsal, sondern sahen ihre Wettbewerbschance: mobil gesundes Essen für Tauberbischofsheim! Kauf eines Imbisswagens, individuell gestaltet: bei geöffneter Wagen-Klappe kommt – selbst bei den hungrig Wartenden – Urlaubsstimmung auf, Blick nach oben ins leuchtende Himmelblau der Klappendecke und auch Regen kann die Stimmung nicht trüben, wer unter diesem Himmeldach steht, bleibt trocken – auch nahe bei Scharnier und Klappenspalt. Dann kam die Standortfrage: Notlösung – auf dem Laurentiusberg gegenüber von DHL, also nicht unbedingt ein Ort, an dem die Menschenmassen vorbei strömen. Die beiden jungen Menschen glaubten an ihre Vision und nannten sie „Theo’s mobiles Bistro“. Frisch, gesund, schmackhaft – kommen, holen, essen – nicht dort, zu Hause, das war die Realität der Corona-Stunde und das war die Marktlücke von Theo und Manja.



April 2021 wurde eröffnet: Schon bald fuhren die ersten Autos vor. Veni, vidi, vici, ich kam, sah und siegte, das war Cäsar, und das war vor zweitausend Jahren. Ich kam, kaufte... und genoss – in den eigenen vier Wänden, das war dank „Theo’s mobilem Bistro“ jetzt möglich. Und die Botschaft verbreitete sich von Mund zu Mund: in dunklen Corona-Zeiten endlich ein Essens-Lichtblick! Das wirkte wie ein Lautsprecher: „Hast du schon gehört, Mensch, da oben, Laurentiusberg, gutes Essen, frisch gemacht, schmeckt klasse! Was, du warst noch nicht oben, komm, das gibt’s doch nicht!“ So verbreitete es sich wie ein Lauffeuer. So wurde auch ich auf den Laurentiusberg „getrommelt“.

Und ich erlebte eine Überraschung! Eigentlich waren es zwei: Theo Steinbach kannte ich von der Kaufmännischen Schule in Tauberbischofsheim – erstes Heimspiel. Und ich schaute ein wenig in die Runde und tappte von einem Bekannten zum anderen – zweites Heimspiel. Hätte ich eine Party geschmissen, ich hätte kaum mehr Leute gekannt. Der harte Kern aus „VS“-Zeiten war versammelt, noch verstärkt von mehreren anderen Bekannten. Vor lauter Begrüßen und Hallo kam ich kaum zum Essen-Bestellen. Eine vertraute Essens-Runde versammelte sich ums „Lagerfeuer“, nur ist hier das „Lagerfeuer“ vor „Theo’s mobilem



Bistro“. Essen im Freien ist wieder möglich. Dort wurde es bald ein wenig eng – Theo und Manja lösten das Problem und bauten eine Holzterrasse, in deren Mitte: die Linde. Essen unter dem Lindenbaum – Theo und Manja machen es möglich. Die eine Hälfte der Gäste weiß die vertraute Lindenbaum-Atmosphäre zu schätzen, isst dort Schnitzel, Currywurst, Kartoffeln... und schwätzt gemütlich, die andere Hälfte tickt noch im Corona-Modus: schnell holen, ins Auto, ab an einen „sicheren Ort“. Die vertraute „Lagerfeuer-Romantik“ rund um die Linde geht an ihnen vorbei. Sie verpassen viel!

In zwei Punkten hat sich Theo geirrt: sein „mobiles Bistro“ schlug ein, voll, das hatte er nicht erwartet, auf jeden Fall nicht in dieser „Wumms-Dimension“. Auch haben sich Manja und Theo von ihren vegetarischen Essensblütenträumen verabschieden müssen. Dieses hehre Zeitgeist-Ziel kippten die Tauberbischofsheimer schnell, sie setzen wie in alten Tagen auf des Fleisches Lebenskraft. Aber gut und frisch soll es sein und natürlich nicht zu wenig. Und Theo und Manja lassen sich da nicht lumpen! Eigentlich gibt es im Wochenplan jeden Tag Fleisch. In Prozenten ausgedrückt: 70 % Fleischgerichte, 30 % Vegetarisches. Mein Tipp ist der Donnerstag: „paniertes Schnitzel mit hausgemachtem Kartoffelsalat nach schwäbischer Art“, davor die „cremige Möhren-Ingwer-Kokos-Currysuppe, im Abgang leicht scharf“ und wer den leckeren Kuchen nicht mehr packt, packt ihn ein für seinen „sicheren Ort“, an dem ihn ihm keiner wegfuttert – aber das Risiko ist schon ziemlich hoch!



„In Theos Wagen geht Liebe durch den Magen“, Information zur Wochenplan-Liebe oder sonstigen Liebe: [www.theos-mobilesbistro.de](http://www.theos-mobilesbistro.de). Standort-Orientierung: Laurentiusberg Tauberbischofsheim, dort gleich rechts rein und links hoch – gegenüber von DHL. Montag bis Freitag von 10 – 18 Uhr. Und am Wochenende noch die Möglichkeit des Caterings, Terminvereinbarung: 0176/86091342 oder per Mail: [theo-mobilesbistro@web.de](mailto:theo-mobilesbistro@web.de).

**Artikel und Fotos:** Klaus Schenck

**Klaus Schenck, OSR. a.D.**

Fächer: Deutsch, Religion, Psychologie

**Drei Internet-Kanäle:**

Schul-Material: [www.KlausSchenck.de](http://www.KlausSchenck.de)

Schüler-Artikel: [www.schuelerzeitung-tbb.de](http://www.schuelerzeitung-tbb.de)

Schul-Sendungen: <https://www.youtube.com/user/financialtaime>

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=Sugl-meaxt4>

**„Vom Engagement-Lehrer zum Lehrer-Zombie“/Bange-Verlag 2020:**

Info-Flyer: <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/f02-buch-1.-flyer-ueberblick-internet.pdf>

